



Universität Bremen

Betriebsanweisung

gemäß § 9 BetrSichV

Verantwortlicher: K. Sebold

Arbeitsbereich:

Physikalische Praktika

Gültig für Mitarbeiter, Tutoren
und Studenten

Arbeitsplatz:

H1, H2, H3, ...

Anwendungsbereich

Demonstrationsversuch
M55 Vakuumröhre/freier Fall

Gefahren für Mensch und Umwelt

- Mögliche Implosionen durch unsachgemäßes Arbeiten und/oder Verwendung von ungeeignetem Material.
- Verletzungsgefahr durch umherfliegende Glassplitter.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Nur für den Einsatz bei Unterdruck geeignete dickwandige Glasgefäße verwenden.
- Wenn möglich Implosionsschutz vorsehen: Drahtkorb, Acrylschutzschild oder Glasgeräte mit Klebefolie / Kunststoffnetz umwickeln
- Apparaturen spannungsfrei (ohne Verkantungen) befestigen
- Schutzbrille mit Seitenschutz und oberer Augenraumabdeckung tragen
- Die Aufbauten vor mechanischer Beschädigung durch Stoff, Fall o.ä. schützen.
- Vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf Fehler überprüfen (z.B. Risse im Glas, Sprünge oder Absplitterungen, brüchige Dichtungen oder Schläuche)

Verhalten bei Störungen

Nicht verwenden und Techniker/innen informieren

Erste Hilfe – Notruf (0)112



- Erste Hilfe leisten (z. B. Wundversorgung der Verletzungen) bzw. Ersthelfer oder ggf. Notarzt verständigen
- Eintrag ins Verbandbuch.

Instandhaltung / Sachgerechte Entsorgung

- Reparaturen und Instandsetzungen nur durch autorisiertes Personal.
- Dichtungen und Schläuche regelmäßig auf Risse und Sprödigkeit prüfen und regelmäßig austauschen.
 - Bei Vakuumpumpen regelmäßig Wartung und ggf. Ölwechsel durchführen.
 - Auf ordnungsgemäße Lagerung achten: vor Stoß und Sturzgefahr sichern, auf sauberen Untergrund achten
- Entsorgung entsprechend Materialklasse nach Belüftung des Rohrs

__ Datum: _____ Unterschrift: _____